



SC HOLLIGEN 94



Unterstütze den
SC HOLLIGEN 94
mit jedem getankten Liter:

- 3 Rappen in die Club-Kasse
- 2 Rappen Rabatt

Hier geht's zu deinem Kartenantrag!



Weitere Informationen
findest du auf
holligen94.ch



IMPRESSUM

KONTAKT

SC Holligen 94
Vereinsnummer: 10318
Steigerhubelstrasse 55b
3008 Bern

DRUCK

Burckhardt AG in Bern

ERSCHEINUNGEN / REDAKTIONSSCHLUSS 2025/2026

Nr. 1	Mitte September	-	4. August 2025
Nr. 2	Mitte Dezember	-	3. November 2025
Nr. 3	Mitte April	-	15. März 2026

INSERATE / REDAKTION CLUBORGAN

Olivier Hayoz
079 47 612 47
medien@holligen94.ch

WEB / SOCIAL

Web: www.holligen94.ch
Facebook: [@Holligen94](#)
Instagram: [@scholligen94](#)

VORSTAND

PRÄSIDENT / SPIKO-PRÄSIDENT

Giampiero Matiz
079 515 88 61
spiko@holligen94.ch

VIZEPRÄSIDENT

Matthias Ammann
079 824 53 04
matthias.ammann89@gmx.ch

SPORTCHEF

Roberto Campanielli
078 866 88 58
holliger94@hotmail.com

FINANZCHEF

Matthias Edel
076 561 83 80
finanzen@holligen94.ch

JUNIORENOBMANN TEAM SCHLOSSMATT

Emiliano Smeriglio
079 762 39 79
emiliano@smeriglio.ch

TECHNISCHER LEITER JUNIORINNEN

Roberto Gerpe
079 103 78 09
padrino.yago@hotmail.com

LEITUNG JUNIORINNEN KIFU

Stefan Staub
079 342 59 10

MARKETING / SPONSORING

Lazar Stojanovic
079 932 72 70
marketing@holligen94.ch

EVENTS

Laura Matiz
076 559 02 56
events@holligen94.ch

SEKRETÄRIN

Deborah Kagerbauer
076 405 75 85
sekretariat@holligen94.ch

CLUBORGAN

Olivier Hayoz
079 47 612 47
medien@holligen94.ch

WEB

Davide Spanio
web@holligen94.ch

MATERIALVERANTWORTLICHER

Niruban Ayadurai
078 913 73 85
niruban.ayadurai@outlook.com

VERANTWORTLICHER SFV QUALITY CLUB

Aymar Ganguin
079 350 02 73
aymar.ganguin@gmail.com

BEISITZER / SOCIAL MEDIA

Miguel Pereiro
076 342 92 18
medien@holligen94.ch

BEISITZER

Utku Dursun
079 278 33 91

TRAINER

DAMEN 2. LIGA

Roberto Campanielli
078 866 88 58
holliger94@hotmail.com

DAMEN 2. LIGA (ASSISTENZ)

Ricardo Garcia
079 363 53 61
ri78gar@gmail.com

GOALIE TRAINER DAMEN 2. LIGA

Maurizio Cornacchia
079 691 12 82

DAMEN 3. LIGA

Roberto Gerpe
079 103 78 09
padrino.yago@hotmail.com

HERREN 4. LIGA

Lazar Stojanovic
079 932 72 70
marketing@holligen94.ch

HERREN 5. LIGA

Abdi Aziz Haji
078 786 76 50
hasanabdihasan22@gmail.com

SENIOREN 30+

Marcos Magarinos
079 256 28 08
magarinos.marcos@gmail.com

Andrea Giovanni Sidoti
andrea.sidoti@gmx.net

SENIOREN 40+

Enzo Nüssli
079 276 33 15
pwbe@gastrag.ch

JUNIOREN B

Santino Salamone
076 424 10 08
santi2926@hotmail.com

JUNIOREN C

Rinaldo Del Santo
078 847 78 14
Delsanto.rfalco@gmail.com

JUNIOREN C (ASSISTENZ)

Emiliano Smeriglio
079 762 39 79
emiliano@smeriglio.ch

JUNIOREN D/9 A

Emiliano Smeriglio
079 762 39 79
emiliano@smeriglio.ch

JUNIOREN D/9 B

Uemit Tolunay
079 744 38 43
umit@tolunay.ch

JUNIOREN D/7 A

Damiano Schiavetta
079 661 59 89
damianoschiavetta@gmx.ch

JUNIOREN D/7 B

Francesco Piccirilli
078 669 41 38
piccirillifrank314@gmail.com

JUNIOREN EA

Stefano Silvi
078 230 23 94
silvistefano@gmail.com

JUNIOREN EB1

Simon Grundlehner
079 817 99 10
simon_g83@bluewin.ch

JUNIOREN EB2

Simon Grundlehner
079 817 99 10
simon_g83@bluewin.ch

JUNIOREN FA

Patrick Kummer
076 324 89 55
patkummer@gmail.com

JUNIOREN FB1

Giovanni Cataldo
079 744 21 99
battista_cg@hotmail.com

JUNIOREN FB2

Giovanni Cataldo
079 744 21 99
battista_cg@hotmail.com

JUNIOREN GA1

Michael Scherler
076 392 71 88
michscher@sunrise.ch

JUNIOREN GA2

Mattia Dardel
076 366 54 91
mattia.dardel@gmx.ch

JUNIORINNEN FF17

Pablo Mouro Ramas
079 196 74 64
pamouro@gmail.com

JUNIORINNEN FF11

Maud Richter
078 727 28 89
maudrichter@bluewin.ch

JUNIORINNEN FF11

Yaser Maghsoodi
077 422 01 46
yaser.maghsoodi@gmail.com

JUNIORINNEN FF9

Luisa Baumgartner
079 385 93 03
luisa_bau@hotmail.com

GOALIE TRAINER

Marc Pinamonti
079 571 70 23
marc.pinamonti@outlook.com

J+S ZUSTÄNDIGER

Giampiero Matiz
079 515 88 61
gimomatiz1@gmail.com

CLUBHAUS-PÄCHTER

Ristorante la Tribuna
José Antonio Calvo Blanco
Steigerhubelstrasse 55b
3008 Bern
079 712 35 00
elcoyote_75@yahoo.es



KÖCHLI
HAUSTECHNIK
SANITÄR & HEIZUNG

Bei Köchli Haustechnik trifft solides Handwerk auf moderne Lösungen - vom stilvollen Badezimmer über effiziente Heizsysteme. Qualität, die man sieht und spürt. Und ein Team das zuhört, mitdenkt und zuverlässig umsetzt. Egal ob Umbau, Renovation oder Unterhalt.

Köchli Haustechnik - Sanitär, Heizung, Bäder aus einer Hand seit 1950.

Freiburgstrasse 480, 3018 Bern
T 031 981 30 92, info@koechli-sanitaer.ch www.koechli-sanitaer.ch

INHALTSVERZEICHNIS

BERICHT DES PRÄSIDENTEN	8
BERICHT SPIKO	9
BERICHT 4. LIGA: TEAMLAGER	10
NEUERÖFFNUNG MIGROS VOI AM LORYPLATZ	11
INTERNES HALLENTURNIER & RACLETTE	12
BYE BYE KLUBORGAN, HELLO NEWSLETTER	14
DER NEUE NEWSLETTER - NACHFOLGER DES KLUBORGANS	20
KURZ VOR REDAKTIONSSCHLUSS...	21
LANGE NACH REDAKTIONSSCHLUSS...	22
IN GEDENKEN AN RUTH KALBERMATTER-HIRSCHI	24

rettenmund ag



malen gipsen dekorieren gestalten

waffenweg 5 3014 bern tel. 031 331 06 05

BERICHT DES PRÄSIDENTEN

Das neue Jahr hat begonnen. Damit starten auch der SC Holligen 94 und bei den Junioren das Team Schlossmatt nach der kurzen Winterpause in die Rückrunde, um die vorgenommenen Ziele zu erreichen.

Für viele Funktionärinnen und Funktionäre sowie Trainerinnen und Trainer ist jedoch während der Winterpause kaum Zeit zum Verschnaufen. Hallenturniere und unser traditionelles Raclette im Clubhaus mussten organisiert, Trainings- und Spielpläne für die Rückrunde erstellt werden.

Dank der beiden Kunstrasen auf der Bodenweid und im Weissenstein, sowie der Hallen Steigerhobel und Bethlehem konnten sich die Mannschaften gut auf die bevorstehende Rückrunde vorbereiten.

Am 17. März 2026 konnten wir nach einer gut neunmonatigen Bauzeit das neu gestaltete Clubhaus von der Stadt übernehmen.

Dank der beiden zusätzlichen Garderoben wurde das Ansetzen der Spiele einfacher gemacht. Und von der neuen grossen Terrasse werden wir sicher etliche spannende Spiel verfolgen können.

Ich wünsche allen Mannschaften einen guten Start in die Rückrunde, und dass alle ihre vorgenommenen Ziele erreichen.

Giampiero Matiz



**BESTATTUNGSDIENST
OSWALD KRATTINGER AG**

info@krattingerag.ch
www.krattingerag.ch
Bümplizstrasse 104B, 3018 Bern-Bümpliz

**031 991 11 77
031 381 65 15**

**seit 1972
24 Std. erreichbar**

BERICHT SPIKO

FRAUEN 2. LIGA

Nach der nicht ganz nach Wunsch verlaufenen Vorrunde (9. Zwischenrang, 4 Punkte Abstand auf einen Abstiegsplatz) ist das klare Ziel, sich so schnell wie möglich in der Rangliste nach vorne zu orientieren.

Fleissig wurde zweimal pro Woche auf dem Kunstrasen trainiert. Zusätzlich wurden drei Trainingsspiele für die Vorbereitung vereinbart. Das alljährliche Trainingslager in Spanien steht noch bevor, um den letzten Schliff für die bevorstehende Rückrunde zu holen.

Zudem steht das Team noch im Cup-Viertelfinal und hat die grosse Chance, gegen den FC Hüni-bach die nächste Hürde zu überwinden und so den Halbfinal – und vielleicht sogar den Final – zu erreichen.

FRAUEN 3. LIGA

Auch sie befinden sich nach einer nicht optimal gespielten Vorrunde in Abstiegsgefahr. Das bedeutet, den Rückstand von 3 Punkten auf den rettenden 8. Nichtabstiegsplatz so schnell wie möglich aufzuholen.

Auch hier wurde fleissig zweimal wöchentlich auf dem Kunstrasen trainiert, um dieses Ziel zu erreichen. Vier Trainingsspiele wurden organisiert, um zusätzliche Spielpraxis zu sammeln.

In der Mannschaft herrscht ein guter Zusammenhalt, und ich bin überzeugt, dass sie ihr Ziel Klassenerhalt noch erreichen wird.

HERREN 4. LIGA

An der Tabellenspitze, punktgleich mit dem SC Ittigen – das ist eine sehr gute Ausgangslage nach der Vorrunde, um den Aufstieg in die 3. Liga zu schaffen.

Auch hier wurde zweimal pro Woche auf dem Kunstrasen trainiert, plus vier Trainingsspiele in der Vorbereitung absolviert. Somit ist die Mannschaft gut vorbereitet, um ihr grosses Ziel zu erreichen: den Aufstieg in die 3. Liga.

Ich hoffe, dass wir am 13. Juni 2026 beim letzten Spiel auf der Steigi den Aufstieg gebührend feiern können.

HERREN 5. LIGA

Auf dem 5. Zwischenrang befindet sich unsere zweite Herrenmannschaft nach der Vorrunde. Das Ziel für die Rückrunde ist klar: diesen Platz zu sichern oder sich, wenn möglich, noch weiter nach vorne zu verbessern.

SENIOREN 30+

Auf dem letzten Platz mit einem mageren Punkt steht die 30+-Mannschaft in der Rangliste. Für sie gilt das Gleiche wie für die 5. Liga: In der Rückrunde sollen möglichst viele Punkte erkämpft werden, um sich in der Tabelle nach vorne zu arbeiten und den letzten Platz zu verlassen.

SENIOREN 40+

Die 40+-Mannschaft hat in dieser Gruppe einen schweren Stand. Nach einem guten Start mit zwei Siegen folgten vier Niederlagen.

Das Ziel für die Rückrunde ist auch hier, weiterhin Punkte zu sammeln, um sich in der Rangliste nach vorne zu orientieren.

Giampiero Matiz

BERICHT 4. LIGA: TEAMLAGER

Das diesjährige Trainingslager führte uns nach Barcelona, dieses Mal in einem bewusst kleineren Rahmen mit rund zehn Teilnehmern. Nach einer intensiven und langen Winterpause sowie einer strukturierten Vorbereitung bot sich die ideale Gelegenheit, gemeinsam Sonne zu tanken, zu entspannen und den Teamgeist weiter zu stärken, bevor die Rückrunde startet.

Das verlängerte Wochenende über vier Tage war geprägt von einer lockeren, positiven Stimmung. Wir nutzten die Zeit gezielt, um auch mental etwas Abstand vom Druck zu gewinnen, insbesondere mit Blick auf unser klares Ziel, den Aufstieg zu schaffen.

Neben einzelnen sportlichen Inputs standen vor allem das Miteinander und das gemeinsame Erlebnis im Vordergrund. Ob am Strand, beim Erkunden der eindrucksvollen Architektur oder beim Genießen der hervorragenden Küche. Barcelona zeigte sich von seiner besten Seite. Auch der Humor kam nicht zu kurz, es wurde viel gelacht.

So kehrten wir nicht nur gut erholt, sondern auch voller Energie und mit gestärktem Teamzusammenhalt zurück. Mit dieser positiven Stimmung sind wir gemeinsam in die Rückrunde gestartet. Bereit, unsere Ziele mit Fokus und Überzeugung anzugehen. Lazi

NEUERÖFFNUNG MIGROS VOI AM LORYPLATZ

Der neue Migros VOI am Loryplatz öffnete am 12. März 2026 zum ersten Mal seine Türen. Sivakumar Mahalingam, Leiter der Filialen Warmbächli (Holligerplatz), Fischermätteli und neu Loryplatz unterstützt uns mit einer besonderen Geste:

«Wie bei der Eröffnung von neuen Standorten der Migros Aare üblich, unterstützt das Kulturprozent gemeinnützige Organisationen der Region. Zur Eröffnung des VOI Migros-Partners Bern Loryplatz gehen 5'000 Franken an den SC Holligen 94. Jedes Jahr investiert das Kulturprozent der Migros Aare über 14 Millionen Franken freiwillig in Projekte und Aktivitäten, die einer breiten Bevölkerung Zugang zu kulturellen, sportlichen, sozialen und Bildungsangeboten ermöglichen.» (Quelle: Migros).

Wir danken Siva und der Migros für die grossartige Unterstützung in Form eines Checks im Wert von 5'000 Franken, übergeben an unseren Sportchef sowie Präsidenten und wünschen der Migros viel Freude und Erfolg mit der neuen VOI Filiale.



INTERNES HALLENTURNIER & RACLETTE

Der letzte Samstag im Januar stand bevor und so hiess es wieder: Hallenfussball und geschmolzener Käse.

Verdient gewonnen haben dieses Jahr: Kevin, Fabi, Patrick, Raudel, Shevo, Yosan und Anas. Gratulation zum Turniersieg!

Adem wurde von der Jury als MVP des Turniers erkoren!

Beim anschliessenden Raclette im Klubhaus La Tribuna Berna konnten unsere Vereinsmitglieder und ihre Begleitung den Abend ausklingen lassen.

Danke an das gesamte OK für die Organisation & allen Mitgliedern für die Teilnahme!





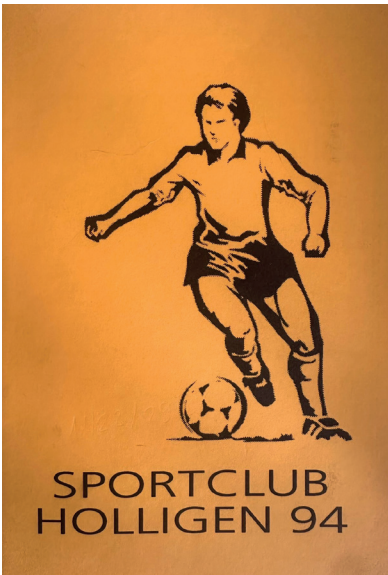
MVP: ADEM 👑



BYE BYE KLUBORGAN, HELLO NEWSLETTER

Nach 20 Jahren Vorstandsmitglied und 74 Ausgaben als Kluborganredaktor habe ich mich entschieden, meinen Rücktritt einzureichen. Es ist Zeit für frische Kräfte und Ideen. Und eine solche neue Idee bedeutet auch das Ende des Kluborgans und die Einführung eines digitalen Newsletters. Die Gründe dafür: Es wurde aus verschiedenen Gründen immer schwieriger, das Heft einigermaßen aktuell zu halten und interessant zu gestalten. Viele News finden wir heute bereits in den sozialen Medien und die Resultate und Ranglisten können auf unserer Webseite bzw. derjenigen des Fussballverbandes abgerufen werden. Um unsere Mitglieder zuverlässig kurzfristig informieren fehlt bisher das geeignete Vehikel. Zudem war das Kluborgan seit langem finanziell nicht mehr selbsttragend. Ein Newsletter kostet hingegen nur einen Bruchteil, ist weniger aufwändig zu erstellen, kann häufiger als nur dreimal jährlich erscheinen und ist somit aktueller und für die Inserenten attraktiver. Somit sagen also sowohl das Kluborgan wie auch ich Bye Bye, nicht aber ohne einen Rückblick in Wort und Bild auf die letzten 32 Jahre Kluborgangeschichte zu werfen.

Alles begann 1994 mit der Nr. 1. Hauptthema war natürlich das Protokoll der Gründungsversammlung des SC Holligen 94 vom 23. Juni 1994. Als Präsident wurde Robert Haldemann, als



Editorial	Der «Präsi» informiert
<p>Kluborgan SC Holligen Nummer 1</p> <p>Bis endgültig ein Clubemblem ausserkoren ist, haben wir für die Seite 1 des Umschlages ein provisorisches Sujet ausgewählt. Entwürfe für das Signet sind zahlreich vorhanden. Sie werden am Steigertag vom 13. August 1994 auf dem Steigertübel vorgestellt. Alle Mitglieder können mit ihrer Stimme mithelfen, ein Clubemblem auszuwählen. Dieses Signet sollte dann für alle Belange in Korrespondenz (Briefbogenköpfe usw.) und Druckereien verwendet werden können. Selbstverständlich sind auch neue Anregungen und Ideen willkommen und können ans Steigertag mitgebracht und zur Auswahl gestellt werden.</p> <p>Wir hoffen und freuen uns auf eine rege Anteilnahme seitens der Mitglieder, damit das Erscheinungsbild des Cluborgans möglichst breit abgestützt werden kann.</p>	<p>Wir suchen aber noch einen Trainer für die Junioren C. Bitte meldet euch!!!</p> <p>Für Kontakte steht Ihnen der Juniorenobmann, Roland Wölthrich, zur Verfügung. Als Übergangslösung hat sich Ueli Kobel freundlicherweise zur Verfügung gestellt. Merci!</p> <p>Ein wichtiges Anliegen meinerseits ist das Klubhaus. Die Klubhauskommission und der Vorstand haben beschlossen, jeweils am Donnerstag und am Freitag das Klubhaus zu öffnen. Sollte sich jedoch erweisen, dass am Freitag das Bedürfnis nicht vorhanden ist, werden wir über die Bücher gehen. Die Juniorentrainer A + B sowie der Trainer der 2. Mannschaft sind aufgefordert und verpflichtet, die Teamstungen regelmässig im Klubhaus abzuhalten. Entschuldigend waren wir vom Besuch anlässlich der WM-Spiele im Klubhaus. Vor allem bei den Schweizer Spielen erwarteten wir einen grösseren Andrang. In der Hoffnung, dass die Veranstaltungen unter dem Namen SC Holligen 94 besser besucht werden, verweise ich auf die in diesem Heft erscheinenden Daten der verschiedenen Anlässe in der kommenden Saison.</p> <p>Wie wichtig der Start in die neue Saison ist, möchte ich jedem einzelnen in Erinnerung rufen. Starten wir gemeinsam und einstimmig wie an der Gründungsversammlung, bin ich zuversichtlich.</p> <p style="text-align: right;">Euer «Präsi» Robert Haldemann</p>
<p>Jetzt ist es soweit: Die Gründungsversammlung vom 23. Juni 1994 im Restaurant Höhe verlief reibungslos und gehört der Vergangenheit an. Merci an alle FusionsmitgestalterInnen und Roger Berset für die gekonnte Versammlungsführung. Dies bedeutet aber auch: Ende der schönen Worte, jetzt müssen Taten folgen.</p> <p>Der Vorstand kam bereits am Montag, 4. Juli 1994, zu seiner ersten Sitzung zusammen. Im Spielbetrieb sind sämtliche Mannschaften bereits gut auf die kommende Saison vorbereitet und eingestimmt.</p>	<p>3</p>

1. Mannschaft



Schweizer Cup 1. Runde: Lotzwil (G. Liga) – SC Holligen 94 3:4
 Das mit Spannung erwartete erste Auftritten des Neulings-SC Holligen verlief resultatmässig erfolgreich. Trotzdem konnte Trainer Bernhard Führer nicht restlos zufrieden sein. Die Abwehr war noch zu instabil und das Mittelfeld zu wenig druckvoll. Imposant waren die gezeigten Leistungen der Stürmer: Th. Keussen (am Ball) erzielte das erste Tor.
 Diese Mannschaft bestritt den ersten Ernstkampf: Stobend: Trainer B. Führer, H. Hüsterle, Th. Keussen, M. Doro, M. Bianco, A. Seurer, H. Emmetsberger, B. Schlichter, Spoko P. Blank, Kriewend, M. Coic, M. Führer, Th. Wältli, R. Troller, R. Weber, A. Blaser, A. Graf.



Kluborganredaktor Peter Bobst gewählt. Das Heft hatte eine Auflage von 900 Exemplaren und erschien fünfmal jährlich, zu Beginn noch mit einem provisorischen Sujet auf der Umschlagseite. Schon damals und bis heute als Inserenten dabei: Das Pickwick Pub Bern, die Bäckerei Sterchi und die Rettenmund AG – ganz herzlichen Dank für diese ausserordentliche Treue.

Die Nr. 2 enthielt unter anderem Fotos des erstens Auftrittes unseres Fanionteams 3. Liga a (3:4-Auswärtssieg in Lotzwil in der ersten Runde des Schweizer Cups).

Die Nr. 3 Dezember 1994 erschien mit einem Umschlag in hellerem Gelb und anderer Papierqualität. Thema war unter anderem der Aufstieg der A-Junioren in die erste Stärkeklasse.

Dezember 1994

Nr. 3

Offizielle Adresse: Postfach 7910, 3001 Bern

Club Nr. 10318



**SPORTCLUB
HOLLIGEN 94**

Junioren

Die Redaktion gratuliert den **Junioren A** zum glanzvollen Aufstieg in die 1. Stärkeklasse und wünscht ihnen, dass sie dort weiter für Furore sorgen. Stehend: Trainer Gerardo Ginardi, D. Martone, R. Weibel, M. Dandolo, A. Ciccarelli, R. Ginardi, R. Ginardi, V. Spinelli, F. Stalder, R. Bolliger (Co-Trainer). Kniend: M. Colic, A. Danz, S. Spanio, R. Campanielli, H. Tran, R. Pena, G. Rotondaro.

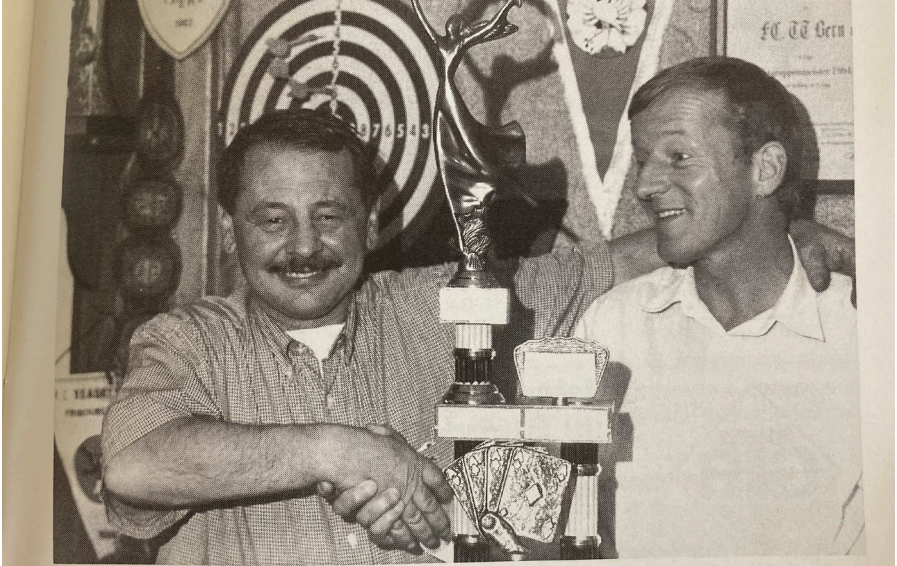
März 1995

Nr. 4

SPORTCLUB

SPORTCLUB
HOLLIGEN 94

Im März 1995 wurde mit der Nr. 4 das erste Vereinslogo eingeführt, welches durch Fritz «Gide» Kaiser, heute immer noch aktives Gönnermitglied, entworfen wurde und in einem Wettbewerb am meisten Stimmen erhielt. Auf dem zweiten und dritten Rang folgten die Vorschläge von Peter Bobst und George «Schöre» Müntener. In dieser Ausgabe wurde der erste Sieger des bis heute stattfindenden Jassturniers bekannt gegeben. Toni Riederer konnte den von Platzwart- und Chorizolegende Jesus Diaz gesponserten Jasspokal entgegennehmen.



Der erste SC Holligen-Jasskönig Toni Riederer (rechts) mit der von Jesus Diaz (links) gestifteten Trophäe.



Per Vereinsjahr 95/96 übernahm Renate Obi das Amt der Kluborganredaktorin. Ab August 1996 erschien das Heft nur noch viermal jährlich und in einer Auflage von 750 Exemplaren.

Per Nr. 2 Oktober 1998 ersetzte Ueli Flückiger Renate als Klubheftverantwortlicher.

Mit der Nr.1 September 2005 wurde ein neues Vereinslogo eingeführt. Das Heft erschien nun in roten Umschlagseiten. Hauptthema dieser Ausgabe war die Eröffnung des neuen Klubhauses auf dem Steigi.

Per Nr. 2 2006 wurde der Schreibende Nachfolger von Üelu.



Seit Vereinsjahr 2009/2010 erschien das Kluborgan neu in blau und mit neuem Logo. In dieser Ausgabe wurde u.a. die Segnung des Hauptplatzes durch Padre Pio von der Missione Cattolica thematisiert.

Seit der Saison 2017/2018 wurde das Heft nur noch dreimal jährlich, dafür farbig gedruckt. Mit dieser kostenneutralen Änderung erhoffte sich der Vorstand eine Steigerung der Attraktivität des Kluborgans.

Per Vereinsjahr 2020/2021 wurde das Logo und die Corporate Identity, inklusive die Typografie durch Davide Spanio aktualisiert und in der heute gültigen Form präsentiert. Aktuelles Thema der Nr. 2 war die Covid-Pandemie.

Padre Pedro in Aktion
Was macht ein Pfarrer auf dem Steigerhubel?

Letzte Saison waren viele Spieler des SC Holligen 94 von unglaublichem Pech verfolgt. Aus dem Nichts rissen Achillessehnen (Luci und Campi), kam es zu Bänderrissen (Role P.) und anderen mehr oder weniger schweren Verletzungen. War es einfach Zufall oder lag gar ein Fluch über dem Steigi?

Campi, Trainer der ersten Mannschaft und bis zu seiner Verletzung kurz Seniorenspieler, wollte auf Nummer Sicher gehen und organisierte kurzerhand einen Pfarrer, welcher den Fluch beseitigen sollte. So kam es, dass am 7. August Padre Pedro von der Missione Cattolica Bern mit heiligem Wasser und Gebeten unsere Spielfelder und Garderoben segnete und sie von allfälligen bösen Mächten befreite. Der Meisterschaftsstart gelang unseren beiden Aktivmannschaften schon mal ausgezeichnet, die Bewährungsprobe auf dem Steigi stand bei Redaktionsschluss aber noch bevor.

Foto: Robbi Campanielli



SAISON 2020/2021 DEZEMBER 2020 | NR. 2

FC COVID 19: KLARER TABELLENFÜHRER IN DER PANDEMIC-LEAGUE

Anfang dieses Jahres startete die Saison in der Pandemic League. Spieler, Zuschauer, Organisatoren, Supporter – alle wurden überflügelt. Denn die neu gegründete Liga stellt, Stand heute, jede andere Liga und jeden anderen Wettbewerb in den Schatten. Der FC Covid 19 ist angelegter Saisonmeister und scheint eine fast unsichtbare und unaufhaltbare Gegner zu sein. Doch gelingt es dem jungen FC wirklich alle Gegner zu eliminieren?

In der ersten Runde dominierte der neue Konkurrent Mar. Besonders schmerzhaft war die klare «zu Null»-Heimspielniederlage des FC Steigfiesch 20. Der FC Sponsorenlauf konnte sich mit einem Unentschieden knapp retten. Nun stellt sich die Frage, wer gewinnt den Kampf im Herbst? In der nächsten Runde mussten viele treue Fans die Katblütigkeit des neuen Gegners anerkennen. Die Niederlage des FC Jassturnier 20 zu Hause war trotz allem schwer zu verkraften. Hat der vor langer Zeit gegründete Verein eine Chance, den Gegner im Rückspiel zu besiegen? Nach der Winterpause verfolgen und unterstützen wir unsere Herzervereine weiter!

Bei all diesen erschütternden Niederlagen muss man sich zwei Mal überlegen, ob man sich überhaupt noch auf künftige Spiele freuen will. Es war bösen noch nicht offiziell, doch der Verband bestätigte vor einigen Tagen die Durchführung des heissgeliebten Finale des «Cup der Aktiven» im Hallenstadion Steigerhübel. Nach sicher über 5 Jahren sollte im Januar 2021 das interne Highlight wieder zustande kommen. Wir träumten alle von einer gefüllten Sporthalle, einem grandiosen Finale und einem feinen Raclette im Anschluss. Seit über einem halben Jahrzehnt wartete der SC Holligen 94 und seine Anhänger auf ein solch wichtiges Spiel – doch dann die schockierende Nachricht. Der zweite Finalist: der wadenbeisende und kniescheibenzentrümmernde FC Covid 19. Dem Vorstand des SC Holligen 94 blieb, um die Spieler zu schützen, nichts Anderes übrig, als den Gegner frühzeitig mit einem 0:3 Forfait gewinnen zu lassen.

SO GEHÖRT ALSO DER SIEGERTITEL IM 2020 KLAR DEM FC COVID 19.

Kein Gegner holt sich so viele Strafpunkte, erzeugt so unfair und unnötige Fouls und erhält dennoch keinen einzigen Platzverweis, wie der FC Covid 19. Wir alle hoffen auf die Auflösung der Pandemic League, damit wir unseren Anlässen, Plänen und Zielen wieder eine Chance geben können – doch bis dahin sind wir verpflichtet, uns an die neuen Spielregeln zu halten.

Deborah Kagerbauer
Sekretärin & Spielerin

16

Nun hältst du also die letzte Ausgabe in den Händen. Ich bedanke mich herzlich bei allen, die mir mal mehr, mal weniger regelmässig Beiträge für das Heft lieferten, unseren treuen Sponsoren, der Druckerei Burckhardt AG Bern, Hans Schüpbach für die langjährige Hilfe beim Abholen und Versenden des Kluborgans, bei Davide Spanio für Layout und Finish – und natürlich und insbesondere bei allen Leserinnen und Lesern.

Miguel Pereiro kümmert sich bereits eifrig um den Newsletter. Ihm wünsche ich viel Freude und Erfolg!

Hopp Hollige! Oli Hayoz

P.S. Melde dich doch gleich für den Newsletter an. Einfach den QR-Code mit der Smartphone-kamera scannen und den Anweisungen folgen!

DER NEUE NEWSLETTER – NACHFOLGER DES KLUBORGANS

Jetzt hier anmelden! QR-Code mit der Kamera eines Smartphones scannen und den Anweisungen folgen und schon wirst du ab Vereinsjahr 2026/27 den SC Holligen 94-Newsletter erhalten!



KURZ VOR REDAKTIONSSCHLUSS...

...qualifizierte sich unser Fanion-Frauenteam für den Berner Cupfinal! Bereits nach etwas mehr als zehn Minuten brachte Eileen unsere Farben im Anschluss an einen Corner von Morina in Führung. Mit Glück und Engagement brachten die Holligerinnen die Führung in die Pause. Nach dem Seitenwechsel ging es bald Schlag auf Schlag. Zuerst glichen die Favoritinnen in der 52. Minute zum 1:1 aus. Eine gute Minute später übernahm Debby einen Auskick von Anaïs und schloss gekonnt zur erneuten Führung ab. Doch nur zwei Minuten später hiess es bereits 2:2. Danach hatte Breitenrain längere Zeit etwas Überhand. Doch unsere Frauen fighteten, gaben auch dank der Unterstützung der zahlreichen Holligen-Supporterinnen und -Supporter (wir waren in der Mehrheit der ca. 500 Zuschauenden!) alles und retteten sich so ins Penaltyschiessen. Trainer Röbu wechselte dafür eine halbe Minute vor Schluss mit Marina eine neue Goalie ein. Dies sollte sich als Glücksgriff erweisen. Marina hielt zwei von fünf Elfmeter! Und da alle Holligerinnen (Morina, Debby, Maria und Fabi) souverän trafen, war die historische Tatsache perfekt: Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte steht ein Holligenteam in einem Berner Cupfinal! Ganz herzliche Gratulation allen Beteiligten zu diesem Erfolg!



LANGE NACH REDAKTIONSSCHLUSS...

...erreichte uns die Meldung, das unsere 2. Liga-Frauen souverän den Cupfinal gegen den FC Weissenstein gewannen. Gleich mit 5:0 schlugen unsere Frauen ihre Gegnerinnen und liessen ihnen nicht eine Chance zu. Das ist der erste Pokalgewinn im Berner Cup in der Geschichte des SC Holligen 94!!! Ganz herzliche Gratulation dem Team und dem Staff und herzlichsten Dank allen Supporterinnen und Supporter, die den Weg nach Frutigen auf sich nahmen!





IN GEDENKEN AN RUTH KALBERMATTER-HIRSCHI



Am 20. März 2026 wurde Ruth Kalbermatter-Hirschi, Gemahlin unseres langjährigen Klub- und Gönnervereinigungsmitglieds Dölf Kalbermatter, im 77. Lebensjahr von ihrer schweren Krankheit erlöst.



Giovanni Bianco & Mauro Cuna
Murtenstrasse 55
3202 Frauenkappelen
www.vinomagia.ch

**Kommen Sie uns besuchen und
degustieren Sie unsere Weine!**



Bäckerei-Konditorei Sterchi

Traditionelles Bäckerhandwerk seit 1926

*«Feins Brot u die beschte
Nussgipfu vo Bärn!»*

6 Standorte in Bern und Umgebung

Auch Sonntags geöffnet

sterchi-beck.ch



KÖCHLI

HAUSTECHNIK

SANITÄR & HEIZUNG

Bei Köchli Haustechnik trifft solides Handwerk auf moderne Lösungen - vom stilvollen Badezimmer über effiziente Heizsysteme.

Qualität, die man sieht und spürt. Und ein Team das zuhört, mitdenkt und zuverlässig umsetzt. Egal ob Umbau, Renovation oder Unterhalt.

Köchli Haustechnik - Sanitär, Heizung, Bäder aus einer Hand seit 1950.

Freiburgstrasse 480, 3018 Bern

T 031 981 30 92, info@koechli-sanitaer.ch

www.koechli-sanitaer.ch



P.P.
3008 Bern



**Mr.
Pickwick Pub**

The place where people meet